

Die am 15. Januar 1923 Tafelstrome Familienverein
wurde am 25. II 1923 im Löwen Fintalge
halten; Fintalge wurde nicht angesetzt.

25. II 23 { freiwillig eingezahlt
von Herrn Hauptlehrer Küffner 1000 Mk
" " Josef Hartel 1000 "
" " Friedr. Friedr. Kießner 1000 "

Am 21. III wurde das Monatsgeld auf 20 Mk. erhöht
Am 29. 4. wurde das 20 Mk. Geld im Vereinslokal
eingezahlt.

Der Verein ergab einen Betrag aus dem Lokal
wunder deren Kosten wurde von den Värgern
zusammengelegt

27. 4 23. von Jakob Deibler aus Guggenau
in Vereinskasse 500 Mk

27. 5. von Karl Klein aus Tübingen 2000
" " Väterfest in Tübingen, gut besetzt.

Jahr 1924.

Der Verein wurde nach Gründung vom
Zabergäu Väterbund am 26. Feb. 1924 nach
Guggenau in Form fest eingeladen, der unser
Verein, durch 4 Personen vertreten. Jakob
Die Gründung kann zu Grunde in unser Verein auf
eingetragen werden. Als Vorstand wurde

- gewählt Müller Guggenau
- Papier Wölfe Leebrou
- Schriftf. Löff Frauenzimmern

Versammlung am 5. März 1924 Bekanntgabe über
die Versammlung in Göglingen. Monatsbeitrag

Der Verein zahlte an Rappier Loos in Frauengütern
dem Mitglinden Loos vom März 9. 10 f - 2.50 f

Wegen Auffassen eines Gloriums wurde Daffler
daselbst im Fayblatt andzeitweiliger Dank von 2.50

zum 10 Jährigen Gedenten, im Weltkrieg, noch am 3. März
J. J. J. am Denkmal ein Klyffe feiert, wo sich auf
der Gefangenen in Klyffe

Am Donnerstag den 22. Nov. 1924 nach Versammlung im
Lokal, wurde wieder Beitrag der Vereinsmitglieder

Am Dienstag 25. i. Vereinsmitglieder

Am 2. Dez. in der Vereinsmitglieder wurden als Aufsicht mit
glieder gewähl I. J. W. g. F. Schüle Vereins

II J. Kübler

I Bars Frölich

II Adolf Weiss

Zum Jahresabschluss wurde Gustav Müller gewähl
neuer Beitragsfrei ist

Jahr 1925.

Am Sonntag den 11. Januar wurde der Jahres
beitrag der Kassier und Mitglinden eingezogen
7 M. pro Mann für 1924.

Die Aufsichtsprüfung, am am 29. i. Jan. Daffler
Monatsgeld für 1925 auf 30 f zu erhöhen.

Weser Diringerkoth für Vereinsabend
4.50 M. ab 25. Nov. 1924

Zahl der Träger 1925.

17. Wilh. Schulte (Vorsind)
 Adolph Harter
 Ernst Harter
 Wilh. Schickner
 Emil Meyer

II X

- Frind. Kübler (Lektor)
 K. Vogel
 Wilh. Bähz
 Aug. Behner
 " Behner
 Gustaf Kräter

I. B.

- Konig. Kübler
 Gustaf Fwstl
 Adolf Krug
 Wey. Bauer
 Richard Denbler
 Josef Muth

II. B.

- Wilh. Schulte
 Hermann Schulte
 Carl Frind Schulte
 Adolf Weis
 Karl Villing
 Gustaf Müller

Vingpflanden 1925. (Lift)

1.	25. Nov.	4. 1/2
2.	27 "	4 "
3.	2. Dez.	3 "
4.	4 "	1 "
5.	10. "	3 "
6.	16. "	3 "
7.	18. "	3 "
8.	23. "	2 "
9.	30. "	3 1/2 "
1925.		
10.	2. Jan.	3 "
11.	5 "	3 "
12.	9. "	4 "
13.	15. "	3 "
14.	20. "	4 "
15.	22. "	4 "
16.	27. "	4 "
17.	29. "	3 "
Jehonars. 1925.		
18.	31. "	4 "
19.	5. "	3 "
20.	9. "	3 "
21.	12. "	4 "
22.	17. "	3 "
23.	21. "	4 "
24.	26. "	4 "
25.	Januarferien	4 "
26.	29. "	4 "
März 1925.		
27.	3. "	4 "
28.	5. "	4 "
29.	9. 10. "	4 "
30.	18. "	4 "
31.	17. "	4 "
32.	19. "	4 "
33.	28. "	4 "
34.	26. "	4 "

Vasiner Mitglieder des Vereins
 für Jahr 1925.

1. Frim. Schauer (Verein) +	27. Karl Schauer +
2. Wig. Schütz alt +	28. Heinrich (Witwe)
3. Wig. Schütz +	29. Adolph Weisner
4. Karl Bauer (Gemeinde) +	30. Frim. Klein (Verein)
5. Karl Meyhan (Postbote) +	31. Wig. Harter (Garten)
6. Wig. Kübler	32. Stephan (Garten)
7. Adam Sanger	33. Karl Müller
8. Karl Ragg +	34. Frim. Frick (Kipen) +
9. Wig. Ragg	35. Adolph Sanger +
10. Frim. Kübler (Fahrgast)	36. Wig. Sanger
11. Fr. Sanger (jung)	37. Karl Rieger (z. Uorn)
12. Wig. Böckle	38. Karl Schütz (Garten)
13. Frim. Weiss (Verein) +	39. Eugen Hänser
14. Wig. Schütz (jung)	40. Karl Beckmann (jung)
15. Frim. Bauer (jung)	41. Stephan Harter
16. Wig. Schütz	42. Karl Mory (Militär)
17. Wig. Schütz (jung)	43. Karl Schütz (Pflanz)
18. Wig. Schütz alt	44. Adolph Keller
19. Frim. Krämer	45. Kinders (Pflanz)
20. Karl Schütz (Garten)	46. Karl Schütz
21. Wig. Schütz (Kaufman)	47. Karl Götz
22. Katharina Mäyer	48. Paul Deubler
23. Adam Götz	49. Frim. Schütz (jung)
24. Frim. Heintz (z. Post)	50. W. Hagenbringer
25. Frim. Büchel (Verein)	51. Wig. Schütz (jung)
26. Wig. Schütz	52. Wig. Schütz (jung)
27. Frim. Heintz (z. Post)	53. Wig. Schütz (jung)
28. Frim. Büchel (Verein)	54. Wig. Schütz (jung)
29. Wig. Schütz	55. Wig. Schütz (jung)
30. Frim. Heintz (z. Post)	56. Wig. Schütz (jung)
31. Frim. Büchel (Verein)	57. Wig. Schütz (jung)
32. Wig. Schütz	58. Wig. Schütz (jung)
33. Frim. Heintz (z. Post)	59. Wig. Schütz (jung)
34. Frim. Büchel (Verein)	60. Wig. Schütz (jung)
35. Wig. Schütz	61. Wig. Schütz (jung)
36. Frim. Heintz (z. Post)	62. Wig. Schütz (jung)
37. Frim. Büchel (Verein)	63. Wig. Schütz (jung)
38. Wig. Schütz	64. Wig. Schütz (jung)

1) Waff der Wollhand in Kapin

2) Aufhebung der Fabrikbeiträge der Kaffiseum-Mitglieder

Bei der Waff wurde unsere frühere Wollhand in Kapin

wieder genehmigt

gegeben

I. Bürg. Kürbler 19 Stimmen

II. Hermann Schück 16 "

Kaffiseum Schück 19 "

Die Waff wurde angenommen

Der Fabrikbeitrag der Kaffiseum-Mitglieder
wurde auf 2 Mk. fest

Für die Kaffiseum wurde genehmigt
von H. Bauer aus Kapin 5 Mk.

Das Kaugerfest in Kaffiseum war von uns
vollständig besetzt.

Am 10. 3. 25 wurden unsere Kaugerbeiträge
eingezogen, jeder Mann 1,50 g. davon zu Kauger
der Verein 50 g.

Das Kaugerfest in Habersbach am 23. Aug.
war mit 25 Mann besetzt.

Für Kaugerbeiträge pro Abend 25 müssen 2 Mk. Kauger
werden Anfang der Kaugerbeiträge 20. Okt. 25. aller Kauger
besetzt.

Am 24. I. 26. Generalversammlung des Landes
in Leoben, war unsere Verein voll
ständig besetzt. Fabrikbeitrag des Landes
war fest an Kaffiseum 20 g. 0. bild. pro Kauger